Nanotechnologie in der Schule

Firma Nanogate sponsort Nanotechnologiebaukästen für den Unterricht

Die Firma Nanogate überreichte der Gesamtschule Aspe mehrere Nanotechnologiebaukästen zum selbstständigen Arbeiten in den naturwissenschaftlichen Fächern. Das Thema Nanotechnik ist aus der aktuellen Wissenschaft nicht mehr wegzudenken: Lotuseffekt, Farben, Autos und vieles mehr. Auch in der Schule findet man diesen Themenschwerpunkt in zahlreichen Fächern. Mit großer Freude nahmen Vertreter*innen der Schulgemeinde diese Experimentierkästen an und schmiedeten schon schnell gemeinsam Pläne, in welchen Kursen diese ausprobiert und verwendet werden könnten. „In der Forscher-AG bietet es sich an“, so Lehrer Philipp Wiegmann, oder „in Chemie in der Einführungsphase, da steht Nanotechnologie im Lehrplan.“
Ebenfalls liegt es nahe, sich im Rahmen der Berufsorientierung den benachbarten Bad Salzufler Betrieb zu besuchen, so dass sich die Schüler*innen von den umfangreichen Einsatzmöglichkeiten der Nanotechnologie ein Bild machen und die Motivation zur Ergreifung eines MINT- Berufes steigern können.

Im Bild (V.l.n.r): Lehrer Philipp Wiegmann, Petra Wienke von der Firma Nanogate, Torben Pohl, Koordinator der Berufsorientierung, Monika Sander von Nanogate und Schulleiterin Christiane Höke.

Heruntergeladen am
Dienstag, 01. Juli 2025, um 05:03 Uhr

Um die neueste digitale Kopie des Dokumentinhalts zu erhalten, scannen Sie einfach - fertig.